ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

1.1. Produktidentifikator

PRO3Dent Splint | MSI

1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Relevante identifizierte Verwendungen: Herstellung.

Verwendungen, von denen abgeraten wird: Nicht für private Zwecke (Haushalt) verwenden.

1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Hersteller

pro3dure medical GmbH
Am Burgberg 13
D 58642 Iserlohn

Telefon +49 (0)2374 920050-10
Telefax: +49 (0)2374 920050-50

Lieferant

pro3dure medical GmbH
Am Burgberg 13
D 58642 Iserlohn

Telefon +49 (0)2374 920050-10
Telefax: +49 (0)2374 920050-50

Ansprechpartner für Informationen

pro3dure medical GmbH

Auskunft Telefon +49 (0)2374 920050-10
Auskunft Telefax +49 (0)2374 920050-50
E-Mail (fachkundige Person) info@pro3dure.com
Webseite www.pro3dure.com

1.4. Notrufnummer

pro3dure medical GmbH

Telefon +49 (0)2374 920050-10

Diese Nummer ist nur zu Bürozeiten erreichbar.

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Regulation (EC) No 1272/2008:
Nicht kennzeichnungspflichtig. Bitte beachten Sie in jedem Fall die Informationen des Sicherheitsdatenblattes.

2.2. Kennzeichnungselemente

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

Gefahrenpiktogramme

-

Signalwort: -

Gefahrenhinweise:
-
Sicherheitshinweise:
-

Gefahrbestimmende Komponente(n) zur Etikettierung:
-

Besondere Kennzeichnung bestimmter Zubereitungen:
-

2.3. Sonstige Gefahren
-

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen

3.1. Stoffe
-

3.2. Gemische
-

Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

Stoff:	EG-Nr.:	CAS-Nr.:	INDEX-Nr.:	REACH-Nr.:	Konzentration:	Einstufung: EC 1272/2008 (CLP):
Polyethylmethacrylat, homopolymer		9003-42-3			>90	-
1,2-Cyclohexandicarbonsäurediisononylester	431-890-2	166412-78-8			<10	-

(Wortlaut der H- und EUH-Gefahrenhinweise: siehe unter Abschnitt 16.)

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen
Allgemeine Hinweise: Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.
Nach Einatmen: Arzt konsultieren.
Nach Hautkontakt: nicht zutreffend
Nach Augenkontakt: Gründlich mit Wasser ausspülen. Bei anhaltenden Beschwerden Augenarzt aufsuchen.
Nach Verschlucken: Bei Beschwerden Arzt konsultieren.

4.2. Wichtigste akute oder verzögert auftretende Symptome und Wirkungen
-

4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung
-

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1. Löschmittel
Geeignete Löschmittel Wassersprühstrahl, Schaum, Löschpulver, Kohlendioxid

Ungeeignete Löschmittel Wasservollstrahl

5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren
-

5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung
Allgemeine Hinweise
-

Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung:
Umluftunabhängiges Atemschutzgerät verwenden.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren
nicht bekannt

6.2. Umweltschutzmaßnahmen
nicht bekannt

6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung
mechanisch aufnehmen, vorschriftsmäßig entsorgen

6.4. Verweis auf andere Abschnitte
-

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung
Hinweise zum sicheren Umgang

Absaugmaßnahmen

Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:
-

7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten
Anforderungen an Lagerräume und Behälter

Trocken lagern und vor Wärme schützen.

Zusammenlagerungshinweise
-

Lagerklasse 10-13

7.3. Spezifische Endanwendungen
-

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1. Zu überwachende Parameter

Arbeitsplatzgrenzwert

Stoff:	CAS-Nr.:		Quelle:	Arbeitsplatzgrenzwert:[ppm]	Arbeitsplatzgrenzwert:[mg/m³]	Spitzenbegrenzung:	Bemerkung:

Stoff mit einem gemeinschaftlichen Grenzwert (EU) für die Exposition am Arbeitsplatz.

Stoff:	CAS-Nr.:		Quelle:	Arbeitsplatzgrenzwert:[ppm]	Arbeitsplatzgrenzwert:[mg/m³]	Spitzenbegrenzung:	Bemerkung:

DNEL-/PNEC-Werte
DNEL Wert

Stoff:	CAS-Nr.:	DNEL/DMEL

PNEC Wert

Stoff:	CAS-Nr.:	PNEC

Zusätzliche Hinweise
-

8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

Begrenzung und Überwachung der Exposition am Arbeitsplatz:
-

Schutz- und Hygienemaßnahmen:
-

Persönliche Schutzausrüstung
Laborkittel

Atemschutz
Für ausreichende Absaugung sorgen.

Handschutz
Schutzhandschuhe

Augen-/Gesichtsschutz
Schutzbrille mit Seitenschutz

Körperschutz:
Laborkittel

Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition
-

Begrenzung und Überwachung der Verbraucherexposition
-

Expositionsszenario:
-

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aussehen
Aggregatzustand: fest
Farbe:
Geruch:
Geruchsschwelle:

Sicherheitsrelevante Basisdaten

Parameter	Wert	Einheit	Bemerkung
pH-Wert:			Keine Daten verfügbar
Schmelzpunkt/Gefrierpunkt:			Keine Daten verfügbar
Siedebeginn und Siedebereich:			Keine Daten verfügbar
Flammpunkt:	>250	°C	
Verdampfungsgeschwindigkeit:			Keine Daten verfügbar
Entzündbarkeit (fest, gasförmig):			Keine Daten verfügbar
Explosionsgefährlichkeit:			Keine Daten verfügbar
Obere Entzündbarkeits- oder Explosionsgrenzen:			Keine Daten verfügbar
untere Entzündbarkeits- oder Explosionsgrenzen:			Keine Daten verfügbar
Dampfdruck:			Keine Daten verfügbar
Dampfdichte:			Keine Daten verfügbar
Relative Dichte:			Keine Daten verfügbar
Dichte:			Keine Daten verfügbar
Löslich (g/L) in:			Keine Daten verfügbar
Wasserlöslichkeit (g/L):			Keine Daten verfügbar
Fettlöslichkeit (g/L):			Keine Daten verfügbar
Verteilungskoeffizient n-Octanol/Wasser:			Keine Daten verfügbar
Zündtemperatur:			Keine Daten verfügbar
Zersetzungstemperatur:			Keine Daten verfügbar
Viskosität:			Keine Daten verfügbar
Oxidierende Eigenschaften:			Keine Daten verfügbar

9.2. Sonstige Angaben
-

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1. Reaktivität
-

10.2. Chemische Stabilität
-

10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen
Keine bei bestimmungsgemäßer Verwendung. Bei Thermischer Zersetzung entstehen reizende Dämpfe.

10.4. Zu vermeidende Bedingungen
nicht bekannt

10.5. Unverträgliche Materialien
-

10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte
-

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen

-

M-Faktor: -
Akute Toxizität (dermal): -
Akute Toxizität (oral): -
Akute Toxizität (inhalativ): -

Akute Toxizität

Stoff:	CAS-Nr.:	Toxikologische Angaben

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut:

-

Schwere Augenschädigung/-reizung:

-

Sensibilisierung der Atemwege/Haut:

-

CMR-Wirkungen (krebserzeugende, erbgutverändernde und fortpflanzungsgefährdende Wirkung)

Karzinogenität:

-

Keimzellmutagenität:

-

Reproduktionstoxizität:

-

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition:

-

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition:

-

Aspirationsgefahr:

-

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

12.1. Toxizität

keine

Ökotoxizität

Stoff:	CAS-Nr.:	Ökotoxizität

12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

geringe Wasserlöslichkeit, unwahrscheinliche Bioverfügbarkeit

12.3. Bioakkumulationspotenzial

nicht zutreffend

12.4. Mobilität im Boden

-

12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung
-

12.6. Andere schädliche Wirkungen
keine

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1. Verfahren der Abfallbehandlung
Sachgerechte Entsorgung/Produkt:
Entsorgung gemäß behördlichen Vorschriften.

Sachgerechte Entsorgung / Verpackung
Entsorgung gemäß behördlichen Vorschriften.

Vorschlagsliste für Abfallschlüssel/Abfallbezeichnungen gemäß EAK/AVV
-
Abfallschlüssel Produkt: -
Abfallschlüssel Verpackung: -

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

14.1. UN-Nummer
UN-Nr.: -

14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung
Landtransport (ADR/RID)
-
-

Seeschiffstransport (IMDG), Lufttransport (ICAO-TI / IATA-DGR)
-
-

14.3. Transportgefahrenklassen
Gefahrzettel / Label: -

Klassifizierungscode: / Classification Code: -

14.4. Verpackungsgruppe
Verpackungsgruppe/ Packing Group: -

14.5. Umweltgefahren

	Ja	Nein
ADR/RID / IMDG / ICAO-TI / IATA-DGR:	☐	☒
Meeresschadstoff:	☐	☒

14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender
Landtransport (ADR/RID)
Beförderungskategorie: -
Tunnelbeschränkungscode: -
Sondervorschriften: -
Begrenzte Menge (LQ): -

Seeschiffstransport (IMDG)
EmS-No: -
Special provisions: - **Limited quantity (LQ):** -

14.7. Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und gemäß IBC-Code

Bemerkung -

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

EU-Vorschriften

Angaben zur Verordnung (EG) Nr. 166/2006 über die Schaffung eines Europäischen Schadstofffreisetzungs- und -verbringungsregisters:
-

Verordnung (EG) Nr. 1005/2009 über Stoffe, die zum Abbau der Ozonschicht führen:
-

Verordnung (EG) Nr. 648/2004 über Detergenzien
-

Verordnung (EG) Nr. 850/2004 [POP-Verordnung]:
-

Verordnung (EU) Nr. 649/2012 über die Aus- und Einfuhr gefährlicher Chemikalien:
-

Verwendungsbeschränkung gemäß REACH Anhang XVII Nr.::
-

Nationale Vorschriften
Die nationalen Rechtsvorschriften sind zusätzlich zu beachten!

Hinweise zur Beschäftigungsbeschränkung
-

Störfallverordnung
-

Lösemittel-Verordnung (31. BImSchV)
-

Lagerklasse

Wassergefährdungsklasse (WGK)
0

Technische Anleitung Luft (TA-Luft)
-

Sonstige Vorschriften, Beschränkungen und Verbotsverordnungen
-

15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde für diese Zubereitung durchgeführt.

-

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Wortlaut der H- und EUH-Sätze (Nummer und Volltext):
Gefahrenhinweise

-

Schulungshinweise

-

Empfohlene Einschränkung(en) der Anwendung:

-

Weitere Informationen:

Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt entsprechen nach bestem Wissen unseren Erkenntnissen bei Drucklegung. Die Informationen sollen Ihnen Anhaltspunkte für den sicheren Umgang mit dem in diesem Sicherheitsdatenblatt genannten Produkt bei Lagerung, Verarbeitung, Transport und Entsorgung geben. Die Angaben sind nicht übertragbar auf andere Produkte. Soweit das Produkt mit anderen Materialien vermengt, vermischt oder verarbeitet wird, oder einer Bearbeitung unterzogen wird, können die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt, soweit sich hieraus nicht ausdrücklich etwas anderes ergibt, nicht auf das so gefertigte neue Material übertragen werden.

Änderungsdokumentation:

Änderungen gegenüber Version 3:

1.1 Name geändert.
16 Änderungsdokumentation eingeführt.

Wichtige Literaturangaben und Datenquellen

-

Abkürzungen und Akronyme

-